

# Inhalt

<b>Danksagung</b> .....	9
<b>Einleitung</b> .....	11
<b>1. Antisemitismus und Philosemitismus – eine Einführung</b> .....	19
1.1 Antisemitismus .....	20
1.2 Philosemitismus .....	27
<b>2. Besonderheiten in Japan</b> .....	35
2.1 Historische, politische und soziologische Voraussetzungen bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts .....	35
2.2 Frühe Judenbilder in Japan: Shylocks Schatten und das Wirken Jacob Schiffs – Begegnung von Fantasie und Wirklichkeit .....	41
<b>3. Die Fundierung der Vorurteile in den 1920er Jahren</b> .....	47
3.1 Vorstellungen vom „Auserwählten Volk“ und die „nichiyû dôsoron“ .....	47
3.2 Die „Protokolle der Weisen von Zion“ und ihre Wirkung in Japan .....	58
<b>4. Japans Verhältnis zu Juden und die Behandlung jüdischer Flüchtlinge im Zweiten Weltkrieg</b> .....	69
4.1 Japans Visapolitik, die Fünf-Minister-Konferenz und deren Revision .....	73
4.2 Deutsche Propagandatätigkeit in Japan und deren Unterstützer ..	77
4.3 Die Flüchtlingssituation im japanischen Herrschaftsgebiet .....	82
4.3.1 Sugihara Chiune und seine Tätigkeit in Kaunas .....	91
4.4 Das Judenbild in der Presse .....	97
4.5 Das Wirken der „Judenexperten“: Von der Betreuung der „Kongresse der Jüdischen Gemeinden im Fernen Osten“ bis hin zu angestrebten Siedlungsplänen .....	101
4.5.1 Yasue Norihiro und Inuzuka Koreshige: zwei „Judenexperten“ und deren Tätigkeit in China .....	103
4.5.2 Die „Kongresse der Jüdischen Gemeinden im Fernen Osten“ .....	110
4.5.3 Die Hintergründe des „Fugu-Plans“ .....	112

<b>5. Nachkriegszeit und Wandel in der offiziellen Politik</b> .....	117
5.1 Reeducation durch die Alliierten und die Etablierung der Manga auf dem Printmarkt .....	127
<b>6. Erstarken des Philosemitismus (1950er bis 1970er Jahre)</b> .....	133
6.1 Übernahme der Opferrolle: Der Auschwitz-Hiroshima-Vergleich .....	134
6.2 Beginn der Instrumentalisierung Anne Franks .....	144
6.2.1 „Meine Anne Frank“ – ein Roman .....	150
6.3 Die „Einzigartigkeit Japans“ und das „Auserwählte Volk der Juden“ – Nihonjinron und die Bildung einer nationalen Identität .....	154
6.3.1 Isaiah Ben-Dasans „Japaner und Juden“ .....	161
6.4 Christlich motivierte pro-israelische und pro-jüdische Bewegungen .....	166
<b>7. Beziehungen zu Israel und die Folgen des Nahostkonflikts</b> .....	173
<b>8. Widerstrebende Kräfte – Wiedererstarken nationalistischer Strömungen und beginnende Vergangenheitsbewältigung</b> .....	181
8.1 Der Yasukuni-Schrein, die Idealisierung des Nationalsozialismus in der Populärkultur und die Instrumentalisierung Sugiharas durch revisionistische Kräfte .....	182
8.1.1 Rehabilitierung des Yasukuni-Schreins .....	186
8.1.2 Idealisierung des Nationalsozialismus .....	191
8.1.3 Zwischen Idealisierung und Verdammung: Schilderungen des Zweiten Weltkriegs und des Nationalsozialismus im Manga .....	195
8.1.4 Sugihara Chiune als Gallionsfigur der Revisionisten .....	199
8.2 Vergangenheitsbewältigung und Schulbuchstreit .....	203
<b>9. Aktuelle Entwicklungen: Aufschwung antisemitischer Bestseller und Beginn der „Holocausterziehung“</b> .....	215
9.1 Antisemitische Texte und Autoren in den 1980er Jahren .....	215
9.1.1 Landesweite Studien zur Wahrnehmung von Juden und des „Judenbildes“ .....	224
9.2 Antisemitische Texte und Autoren in den 1990er Jahre .....	228
9.2.1 Holocaustleugnung: Der Sonderfall „Marco Polo“ .....	233
9.3 „Holocausterziehung“ in Japan .....	242

9.3.1 Das Holocaust Education Center in Fukuyama und das Tokyo Holocaust Education Resource Center in Tokio .....	247
9.4 Lehrmanga und die Bedeutung Anne Franks .....	257
9.4.1 Exkurs: Comics als Medium der Geschichtsvermittlung ...	257
9.4.2 Anne Frank als Figur der Manga-Industrie .....	263
9.5 Gegenwärtige Entwicklungen und Ausblick .....	274

<b>Fazit</b> .....	287
--------------------	-----

<b>Abbildungen</b> .....	295
--------------------------	-----

<b>Literaturverzeichnis</b> .....	305
Quellen .....	305
Sekundärliteratur .....	308
Internetquellen .....	322